

# Weniger Einsätze, mehr Mitglieder

## Freiwillige Feuerwehr Rothemann zog Bilanz / Bürgermeister vergibt Ehrungen

### ROTHEMANN

72 Einsatzstunden, 48 Übungen und neue Mitglieder beim Feuerwehrverein und in der Einsatzabteilung: Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Rothemann haben bei ihrer Jahreshauptversammlung auf ein ereignisreiches Jahr zurückgeblickt. Das lag nicht nur am sehr erfolgreichen Nachwuchs.

Vorsitzender Thomas Flügel gab in seinem Jahresbericht einen Überblick über die Entwicklung und die Ereignisse des zurückliegenden Jahres. Mit 248 Mitgliedern im Feuerwehrverein konnte man gegenüber dem Vorjahr einen Zuwachs von sechs Mitgliedern verbuchen. Flügel hielt weiterhin Rückschau auf die Feuerwehrfastnacht, dem Feuerwehrausflug nach Gelnhausen und Nidda, sowie andere Veranstaltungen.

Wehrführer Manuel Hack berichtete von elf Einsätzen seit der letzten Jahreshauptversammlung. Die Einsätze gliederten sich in einen Kleinbrand, einen Dachstuhlbrand, zwei Verkehrsunfälle, sowie sieben sonstige Hilfeleistungen wie Absicherungsmaßnahmen, Ölspuren oder Amtshilfe. Hierfür wurden 72 Stunden aufgebracht. Nach 13 Neuzugängen in der Einsatzabtei-

lung zählt diese nun 50 Mitglieder. Insgesamt fanden 48 Übungen statt.

Bei den Gemeindegewinnkämpfen in Rönshausen belegte die Löschgruppe der Feuerwehr Rothemann zum dritten Mal in Folge den ersten Platz und konnte somit den Wanderpokal übernehmen. Auf Kreisebene konnte die Rothemann Wettkampfgruppe von 61 teilnehmenden Mannschaften den 22. Platz belegen.

Von den Einsatzkräften wurden insgesamt 36 Lehrgangspunkte auf Kreis- und Landesebene belegt. Hack ging besonders auf die Übung am Neuhöfer Tunnel an der A66 und die

Herbstabschlussübung bei der Firma Förstina in Lütter ein.

Rüdiger Ebert gab nach zwei Jahren sein Amt als stellvertretender Wehrführer ab. Raphael Baumann wurde als neuer Amtsträger vorgeschlagen und von der Versammlung gewählt.

Auf ein erfolgreiches Jahr konnte Jugendwartin Susanne Baier zurückblicken. Mit sieben Neuzugängen in der Jugendfeuerwehr startet sie nun mit 38 Mitgliedern ins neue Jahr.

Schon in den vergangenen zwölf Monaten war der Feuerwehrnachwuchs nicht nur sehr aktiv, sondern auch erfolgreich gewesen. So wurde auf den Gemeindefeuerwehrwettkämpfen der

erste Platz errungen und beim Bundeswettbewerb auf Kreisebene ein hervorragender zehnte Platz belegt. Eine Tagesfahrt nach Willingen, wo ein Sprungschanzenturnier live verfolgt wurde und eine sehr realitätsnahe 24-Stundenübung seien die Highlights des Jahres gewesen, berichtete Baier.

Drei Vereinsmitglieder konnte der Vorsitzende Thomas Flügel zusammen mit Bürgermeister Dieter Kolb für ihre 50-jährige Treue zum Feuerwehrverein mit der goldenen St. Florians-Plakette des Kurhessisch-Waldeckischen Feuerwehrverbandes

ehren. Alfons Schäfer trat nach 43-jährigem aktiven Dienst in der Feuerwehr im Jahr 2006 aus der Einsatzabteilung in die Alters- und Ehrenabteilung über. Ebenfalls wechselten nach 29 Jahren Dienst in der Einsatzabteilung Reinhold Schmidt und Reinhold Seng im Jahr 1992 in die Alters- und Ehrenabteilung.

Mit der Ehrennadel des Kurhessisch-Waldeckischen Feuerwehrverbandes für 25-jährige Vereinszugehörigkeit wurde Gabriele Heil ausgezeichnet. Sie war die erste Frau in der Einsatzabteilung der Feuerwehr Rothemann. han



Bürgermeister Dieter Kolb (von links) mit den Geehrten Reinhold Seng, Gabriele Heil und Alfons Schäfer, sowie dem Vorsitzenden Thomas Flügel und Gemeindebrandinspektor Martin Fischer. Foto: privat